

Wettkampfergebnisse

DMS-J Bezirksfinale

Nürnberg, 16. – 17. Februar 2007



1. FCN Schwimmen e.V.



Geschlossene Mannschaftsleistungen in Langwasser

Nürnberg. Sieben Mannschaften stellte der 1. FCN Schwimmen beim Bezirksdurchgang des Deutschen Mannschaftswettbewerbs der Jugend im Hallenbad Langwasser.

Herausragende Einzelleistungen und dadurch folglich auch starke Mannschaftsleistungen ließen die Clubberer für die weiteren Durchgänge auf Landes- und Bundesebene hoffen.

Sieben Mannschaften bedeuten insgesamt 35 Staffelstarts. Hierbei wurden insgesamt 14 erste, 10 zweite, 8 dritte und 2 vierte Plätze in den Einzelstaffeln erzielt.

Stark an diesem Wochenende vor allem drei Mannschaften:



Die männliche Jugend A (Fabian Schwingenschlögl, Marc Fleischmann, Adrian Fischer und Frank Sauer) gewann alle fünf Staffelrennen und somit auch in der Gesamtzeit von 21:27,58 Minuten mit über einer Minute Vorsprung die Gesamtwertung.



Gleiches schaffte die 1. Mannschaft der männlichen Jugend B (Robin Blaicean, Maximilian Kraus, Michael Strugulea und Sebastian Stich). Fünf Mal Platz eins und der Gesamtsieg in 21:58,43 Minuten (mehr als 90 Sekunden Vorsprung) lassen Großes hoffen.



Ebenfalls den Gesamtsieg erzielte die weibliche Jugend C (Pia Fleischmann, Tanja Kroczeck, Nina Staudigl und Teresa Kraus) beeindruckten mit knapp einer Minute Vorsprung auf die Zweitplatzierten. Geschlagen gaben sich die Mädchen nur in der Rückenstaffel.

Zweite Plätze in den Gesamtwertungen erzielten die männliche Jugend C (Lars Wendeling, Anton Brahm, Alexander Ehlert und Alexander Dallmann) sowie die männliche Jugend D (Tobias Berger, Frederik Gast, Florian Frankl, Tobias Schmidt, Daniel Stamm und Tim Schödel).

Den dritten Gesamtrang erschwamm sich die 2. Mannschaft der männlichen B-Jugend (Dennis Zeller, Patrick Berger, Gleb Lasarew und Marc Steinberger). Die Mädchen der Jugend B wurden aufgrund von zwei Disqualifikationen in der 4 x 100 m Lagenstaffel aus der Wertung genommen.

Das gute Abschneiden lässt hoffen, dass bis zu vier Mannschaften den Einzug ins bayerische Landesfinale geschafft haben könnten. Dies wird sich in den nächsten Tagen zeigen, wenn die bayernweite Fernwertung veröffentlicht wird; wenn für die Schwimmer vom Valznerweiher alles gut geht, könnten bis zu 18 Sportler in zwei Wochen beim Kampf um bayerische Ehren vertreten sein.

Erfreulich weiterhin, dass einige Sportler, die nicht mehr oft im Training stehen, die Mannschaften für diesen Wettkampf unterstützt haben. Hierfür ein großes Dankeschön, vielleicht auch als Motivation für die kommenden Wettkämpfe.

Christian